

Datum _____ Kilometerstand _____ Preis _____ Verkäufer _____

Worauf es ankommt: Schaltgetriebe oder CVT-Automatik? Das CVT ist der teuerste Schwachpunkt am Juke 1.6. Wer die Wahl hat, greift zum Schalter.

VOR DER BESICHTIGUNG

- Getriebeart klären**
Vor der Besichtigung beim Verkäufer fragen: Schaltgetriebe oder CVT-Automatik? Beim CVT unbedingt nach Getriebeölwechseln fragen. Ohne Nachweise alle 30.000 km steigt das Risiko eines CVT-Defekts deutlich.
- Rückrufstatus mit FIN prüfen**
Bei einer Nissan-Werkstatt mit der Fahrgestellnummer (FIN) anrufen. Es gibt sicherheitskritische Rückrufe: Kraftstoffdrucksensor (2011-2014), Starttaste (2013-2015) und Takata-Airbag (alle Jahrgänge).
- Wartungshistorie anfordern**
Scheckheft oder Werkstattrechnungen zeigen lassen. Ölwechsel sollten alle 12 Monate oder 15.000 km stattgefunden haben. Kurze Intervalle mit 5W-30 Öl schützen die Steuerkette vor vorzeitigem Verschleiss.

AM FAHRZEUG

- Reifen und Karosserie**
Profiltiefe und DOT-Alter auf allen vier Reifen prüfen. Standardgrösse ist 205/60R16. Auf ungleichmässige Abnutzung achten, besonders an den Vorderreifen, da der Juke Frontantrieb hat und die Vorderachse stärker belastet.
- Kaltstart und Steuerkettengeräusch**
Motor komplett kalt starten lassen und in den ersten 10 bis 30 Sekunden genau hinhören. Ein metallisches Rasseln von vorne am Motor kann auf Steuerkettenverschleiss hindeuten. Das Geräusch verschwindet, wenn der Öldruck aufbaut.
- Ölstand und Ölzustand prüfen**
Peilstab ziehen und Ölstand kontrollieren. Ist der Stand deutlich unter Minimum, kann das auf Ölverbrauch hindeuten, der beim HR16DE ab ca. 100.000 km auftreten kann. Den Verkäufer fragen, wie oft zwischen den Services nachgefüllt wird.
- Vibrationen im Leerlauf prüfen**
Bei laufendem Motor im Leerlauf auf übermässige Vibrationen am Lenkrad oder den Sitzen achten. Spürbare Unruhe kann auf ein verschlissenes Motorlager hindeuten, was beim Juke F15 zwischen 60.000 und 100.000 km vorkommt.

WÄHREND DER PROBEFAHRT

- CVT-Getriebe testen (Automatik)**
Mindestens 15 Minuten fahren mit verschiedenen Geschwindigkeiten. Auf Ruckeln beim Beschleunigen, Heulgeräusche oder Durchrutschen achten. Auch bei niedrigem Tempo und beim Ausrollen genau hinspüren, das CVT sollte völlig gleichmässig arbeiten.
- Kupplungspedal prüfen (Schalter)**
Kupplungspedal mehrmals voll durchtreten. Es sollte jedes Mal gleichmässig und vollständig zurückkommen. Ein schwammiges oder klebendes Pedal kann auf einen undichten Kupplungsgeberzylinder hindeuten.
- Warnleuchten nach 20 Minuten**
Nach mindestens 20 Minuten Fahrt das Display prüfen. Motorwarnleuchte, Batteriewarnung oder Temperaturanzeige beobachten. Manche Probleme zeigen sich erst, wenn der Motor Betriebstemperatur erreicht hat.

NOTIZEN

DIESES AUTO AUF EINEN BLICK

Kompakter Crossover mit einfachem Saugmotor. Motor zuverlässig, aber das CVT-Automatikgetriebe ist ein echtes Risiko.

BEKANNTE SCHWACHSTELLEN

CVT-Getriebedefekt

Lager versagt, Getriebe muss getauscht werden

€2.500-4.500

Steuerkettenlängung

Rasseln beim Kaltstart, ab 100.000 km

€800-1.800

Kupplungsgeberzylinder

Schwammiges Pedal, Kupplung trennt nicht

€200-450

Motorlager verschlissen

Vibrationen im Leerlauf und beim Schalten

€200-500

Ölverbrauch

Kolbenringe verschleissen ab 100.000 km

€100-2.500

